

## Newsletter 'Frauengebet International'



Vereinigte Pfingstgemeinde Oktober 2016



Besuche uns auf Facebook @ Ladies Prayer International!

### Das innige Gebet einer Mutter

Von Robin Shutes



Meine Geschichte fing schon vor meiner Geburt an. Meine Mutter verlor ihr viertes Kind, und verlor dabei fast ihr eigenes Leben. Sie bat den Herrn, ihr noch ein Kind zu schenken, und versprach Ihm, Ihm das Kind für Seine Zwecke zurückzugeben.

Ich kannte diese Geschichte nicht, aber fast zwanzig Jahre später, fand ich mich, zusammen mit meinem Mann, im Missionsdienst, in der früheren Soviet Union, wieder. Etwa zu diesem Zeitpunkt, unter fließenden Tränen, und mit geöffnetem Herzen, erzählte mir meine Mutter von dem Versprechen, welches sie Gott machte. Er erhörte ihr Gebet, und sie war den Worten, welche sie in Seiner Gegenwart sprach, treu. Das wirklich erstaunliche dabei ist, dass ich, bis zu diesem Zeitpunkt, das einzige Familienmitglied war, welches im Glauben ging. Mein Leben war wahrhaftig nach dem aufrichtigen Gebet meiner Mutter gestaltet.

Meine Geschichte erinnert mich an eine andere Mutter, welche ein ähnliches Versprechen machte. Hanna war eine fromme Gläubige aus den Bergen von Ephraim. Eines Tages, als sie zur jährlichen Anbetung Gottes gingen, leerte Hanna ihre Seele vor Gott aus, und versprach, dass wenn Er ihr ein Kind schenken würde, sie Ihm das Kind für Seinen Dienst zurückgeben würde.

*" Und sie war in ihrer Seele verbittert, und sie betete zum HERRN und weinte sehr. Und sie legte ein Gelübde ab und sprach: HERR der Heerscharen! Wenn du das Elend deiner Magd*

*ansehen und meiner gedenken und deine Magd nicht vergessen wirst und deiner Magd einen männlichen Nachkommen geben wirst, so will ich ihn dem HERRN alle Tage seines Lebens geben." (1. Samuel 1,10-11).*

Die Bibel offenbart uns in 1. Samuel 1,24-28, dass Hanna ihr Versprechen hielt.

*" Und als sie ihn entwöhnt hatte, nahm sie ihn mit sich hinauf nach Silo . . . und brachte ihn in das Haus des HERRN. Der Junge aber war noch jung. Und sie schlachteten den Stier und brachten den Jungen zu Eli. Und sie sprach: Bitte, mein Herr! So wahr du lebst, mein Herr, ich bin die Frau, die hier bei dir stand, um zum HERRN zu beten. Um diesen Jungen habe ich gebetet, und der HERR hat mir meine Bitte erfüllt, die ich von ihm erbeten habe. So habe auch ich ihn dem HERRN wiedergegeben. All die Tage, die er lebt, soll er dem HERRN gehören."*

Als Mütter, egal ob leiblich oder geistlich, haben wir das Privileg, die wertvollen Geschenke, die uns anvertraut wurden, dem Herrn für Seinen Dienst zu widmen. Wir hüllen sie ununterbrochen im Gebet ein, und führen sie durch dieses Leben, so dass sie später zu angesehenen Männern und Frauen Gottes werden. Und obwohl wir vielleicht unsicher sind, wo Gott sie hinführen wird, können wir nichts zurückhalten. Selbst die Geste des Loslassens, damit Sein Zweck in ihnen erfüllt wird, kann ein Zeugnis unseres Glaubens und Vertrauen in Christus werden.

Anmerkung: Robin Shutes ist die Frau des Missionars Mark Shutes. Sie dienen der "Global Missions" seit über 23 Jahren. Momentan dient sie also Koordinatorin der Frauendienst für die CIS and Baltic Republics, sowohl auch als Sekretärin für den Frauendienst für Europa und Nahost.

---

## Der Segen einer Geburtsgeschichte

Von Esmeralda Delgadillo



Eine vor kurzem erstellte Studie, zeigte einen Zusammenhang zwischen Erzählungen von Müttern an ihre Töchter, über deren Geburt, und einem starken Sinn des Selbstwertgefühl in weiblichen Teenagern. Je öfter eine Mutter mit ihrer Tochter die Ereignisse und Emotionen, die den Tag der Geburt ihrer Tochter umgaben, teilt, produziert dies ein Gefühl der Zielbewusstheit und Verbindung mit ihrer Mutter.

Als meine Schwester zwölf war, überhörte sie, wie meine Mutter sagte, dass sie, als sie mit ihr schwanger war, abtreiben wollte. Über viele Jahre hinaus hatte sich dies, bis vor kurzem, negativ in ihrem Glauben verwurzelt. Während sie wusste, dass sie dem Tode nahe geboren wurde, etwas, das den Rest ihres Lebens einen Schatten auf sie werfen würde, war das, was sie nicht wusste, dass der Herr sie wundersam heilte und sie ein wandelntes Wunder war. Die Geschichte des Überlebens meiner Schwester wurde nun eine Geschichte des wundersamen Zweckes und des souveränen Eingriffs des mächtigen Schöpfers.

Den Ruhm Gottes im Leben unserer Töchter widerzuspiegeln wird verstärkt, wenn wir sie an die unbestreitbare Bedeutung dieser Wahrheit erinnern, "Du bist mir nicht egal, du wurdest zu einem Zweck und mit einem Ziel geboren, du bist einzigartig, und ich bin gesegnet, dass du ein Teil von mir bist."

Selbst wenn nicht jede Geburtsgeschichte positiv ist, haben Studien gezeigt, dass wenn eine Mutter reift und von Lebensstufe zu Lebensstufe geht, sich die Erzählungen von Detail, zu emotionalen Erinnerungen, ändern. Wenn eine Mutter mit Absicht die Kostbarkeit der Geburt ihrer Tochter, zu egal welchem Abschnitt im Leben ihrer Tochter, verbalisiert, fördert dies ein Gefühl des Selbstwertes und der Ermutigung in jeder Fassade ihres Lebens. Die Bibel spricht von der Kraft und dem Einfluss, die Worte haben, wenn wir sie über die Leben anderer

sprechen. Sprüche 25,11 sagt uns, "goldene Äpfel in silbernen Prunkschalen: so ist ein Wort, geredet zu seiner Zeit."

Viele sind die Töchter, welche sich verloren, einsam und trostlos wundern, weil gut gemeinte Gedanken nie geteilt oder zum Ausdruck gebracht wurden. Was wir zu unseren Töchtern sagen, das Gespräch zwischen uns, bringt etwas an die Atmosphäre.

Stellt euch vor, wenn negative Worte die Kapazität haben, diejenigen die wir lieben zu verletzen, was passieren kann, wenn wir Worte des Lebens und des Segens sprechen? Wie der Prophet Leben über ausgetrocknete Knochen sprach, so können auch wir als Mütter Leben in diejenigen, die wir lieben, sprechen, und eine Leidenschaft und Liebe für Gott entzünden. Die Töchter dieser Generation schauen auf uns für den Mantel der aufrichtigen Pfingstlererfahrung und apostolischen Salbung.

Mütter, lasst eure Stimmen im Leben eurer Töchter die Bedeutung für die sie geweiht wurden, widerschallen, Erzählt die Geschichte ihrer Geburt, die Zeugnisse, die eine Generation aufrüttelt und formt, welche von deiner Reflektion auch den Ruhm reflektieren wird.

Anmerkung: Esmeralda Delgadillo, MA, BCCC ist eine zertifizierte christliche Beraterin, und dient zusammen mit ihrem Ehemann Gabriel Delgadillo in der Gemeinde Family Fire UPC in New Caney, Texas. Sie ist Mutter einer zehnjährigen Tochter, namens Hannah, und einem 18-jährigen Sohn, Josiah. Esmeralda verdiente ihre MA in Lebenshilfe und Human Relations von Liberty University, ist Absolventin von Texas Bible College, ein Mitglied der American Association of Christian Counselors (amerikanischer Bund christlicher Berater), eine Vermittlerin für Child Sexual Abuse Prevention Training (Training zur Vorbeugung von sexuellem Kindesmissbrauch), eine zertifizierte Spezialistin für sexuelle Sucht, und eine lizenzierte Predigerin der VPGL.

---

### **Mit Gebet bedeckt**

Von JoAnn Thornton



Es war ein Meeting im Winter in St. Louis, eine aufregende, jährliche Veranstaltung für Jugendleiter und deren Frauen, um sich mit anderen Jugendarbeitern für Anleitung, Spass und zum Schliessen von Freundschaften zu treffen. Mein Mann und ich freuten uns auf die Reise, und fingen an Vorbereitungen zu treffen. Jedoch war es schwer, für unsere zwei Mädchen, sieben und zwei Jahre alt, Kinderbetreuung zu finden, mit dem es uns wohl war.

Wie wir alle wissen, bieten Leute Hilfe an, auf dein Kind aufzupassen, jedoch stimmen Termine, Glauben, und Umgebung nicht immer mit deinen elterlichen Maßstäben überein. Ich wuchs in einem extrem funktionsgestörten Zuhause auf, und auf Grund vieler Faktoren dieses Zuhauses, war ich überempfindlich, wenn es darum ging, unsere Töchter zurückzulassen. Nach einigen Erkundigungen, fanden wir jemanden, bei dem es uns beiden wohl war. Nach langer Diskussion, entschlossen wir uns, sie für die paar Tage in denen wir weg sein würden, dort zu lassen.

Meine Bemühungen jedes Detail so sicher wie möglich zu machen, bedeutete, dass ich beim Packen für die Mädchen, genau kennzeichnete, welches Kleidungsstück für welchen Tag war. Ich stellte Listen auf für Schlafenszeit, Angewohnheiten, Bedürfnisse, unseren Telefonnummern und etlichen anderen Vorsichtsmaßnahmen. Diese beinhalteten Erläuterungen für unsere Mädchen und Gebete über sie, bevor sie das Haus verliessen. Und mit all dem vollbracht, verliess ich die Stadt mit Schwerfälligkeit und Besorgnis.

Wir kamen in St. Louis an, starteten unsere Meetings, und hatten eine wundervolle Zeit. Am zweiten Nachmittag, riefen wir an, um uns nach den Mädchen zu erkundigen, als wir herausfanden, dass einige Familienmitglieder von einem anderen Staat, unverhofft in unsere

Stadt gekommen sind, und "auf einen Besuch vorbeigekommen sind." Mit dem Wissen, dass sie für die Kinder eine Gefahr darstellten, begann sich meine Welt zu drehen. Ich sprach zu unseren süßen, kleinen Mädchen, so ruhig wie es nur möglich war, und bat die Betreuer, extrem aufzupassen, und uns wissenzulassen, wenn der Besuch wieder gegangen ist. Als wir auflegten, zerfiel ich vor Panik und Angst, vor dem was passieren konnte, regelrecht auf dem Boden. Als ich vor dem Herrn schluchzte, tröstete mich mein Mann und betete mit mir.

Nach einer Weile des verzweifelten Gebets, sprach der Herr Worte, die mich heute noch trösten. Er sagte, "Wenn ich in der Lage war, Moses im Hause des Pharaos zu beschützen, bin ich auch in der Lage deine Kinder zu beschützen." Es war solch ein Frieden, der über mich kam! Gott versicherte mir, dass Er jedes Bemühen von meiner Seite aus, als Mutter, kannte, und wenn wir zu Ihm im Gebet rufen, hält er uns bedeckt.

"Höre, o Gott, mein Schreien, achte auf mein Gebet! Vom Ende der Erde rufe ich zu dir, da mein Herz verschmachtet: Führe du mich auf den Felsen, der mir zu hoch ist!" (Psalm 61,2-3).

Anmerkung: Joann Thornton dient seit neun Jahren als Präsidentin des Frauendienstes für den Missouri Bezirk. Sie ist gesegnet, seit 26 Jahren mit dem Pastor Chris Thornton verheiratet zu sein. Sie arbeiten Seite an Seite in der Stadt Lebanon, Missouri, wo Harvest Tabernacle ihre Leidenschaft ist. Sie haben drei großartige Kinder, Ceci 24, Celine 19, und Christopher 15, die die Liebe ihrer Leben sind.

Like us on Facebook 

View our videos on YouTube 

Watch Ladies Prayer International 1-minute Video clip.

### Von der Redakteurin



Debbie Akers

**Gott tut Mächtiges!** Gott öffnet viele Türen und dieser Newsletter ist nun verfügbar in Englisch, Spanisch, Französisch, Deutsch, Niederländisch, Portugiesisch, Russisch, Griechisch, Arabisch, Farsi, Tschechisch, Chinesisch, Swahilisch, Ungarisch, Tagalog, Indonesisch, Rumänisch, Italienisch, Norwegisch und Polnisch. Bitte, bete mit uns für serbische, bulgarisch und japanische Übersetzer.

Wenn Du Übersetzungen der oben genannten Sprachen haben möchtest, sende Deine Bitte an [LadiesPrayerInternational@aol.com](mailto:LadiesPrayerInternational@aol.com) und wir würden uns freuen dich zu unserer Mailingliste hinzuzufügen!

### Ministry Links

[Ladies Prayer International](#)  
[UPCI Ladies Ministries](#)  
[More to Life Bible Studies](#)  
[Today's Christian Girl](#)  
[World Network of Prayer](#)  
[UPCI](#)

[My Hope Radio](#)  
[Multicultural Ministries](#)  
[Ladies Prayer International on Facebook](#)



Wer wir sind . . . Seit 1999: Frauengebet Intl. besteht aus Frauen weltweit, die sich am ersten Montag eines jeden Monats treffen, um sich im fokussierten Gebet für ihre Kinder und die Kinder der örtlichen Kirche und Gemeinde zu vereinen.

Unsere Mission . . . Wir sind der geistigen Erhaltung, als auch der Restauration dieser und der nachfolgenden Generation gewidmet.

Unser Bedürfnis . . . Engagierte Frauen, die sich am ersten Montag eines jeden Monats treffen, um gezielt für ihre Kinder zu beten.

Drei Prioritäten des Gebets...

- Die Erlösung unserer Kinder (Jesaja 49,25; Psalm 144,12; Jesaja 43,5-6)
- Dass sie vom Glauben Besitz ergreifen in einem verantwortlichen Alter (Johannes 2,25-28; Jakobus 1,25)
- Dass sie in den Dienst der Ernte des Herrn eintreten (Matthäus 9,38)



**Ministries we support...**

**TUPELO CHILDREN'S MANSION**

Children live in an environment with opportunity to grow spiritually, physically and emotionally.

**NEW BEGINNINGS** Maternity care for birthmothers considering adoption and child placement for adoptive couples.

**HAVEN OF HOPE** A program for girls ages 13-16 with behavioral and emotional issues.

**LIGHTHOUSE RANCH** for BOYS Healing broken and hurting lives of teen boys.



## Do You Subscribe to Reflections Magazine?

This bi-monthly publication will bless and inspire you. Articles are biblical and relevant to today's apostolic lady. Subscribe for yourself, a friend, or order a bundle for your church.

**Subscribe online!**

UPCI Ladies Ministries | LadiesPrayerInt@aol.com | 314-373-4482 | LadiesMinistries.org